

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

3.7.1865 (No. 179)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 179.

Montag den 3. Juli

1865.

3.3.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 27. Juni werden vom 1. Jul. d. J. an Personen und deren Gepäc über die Eisenbahn-Schiffbrücke bei Marxau in direkten, zwischen Karlsruhe und Winden verkehrenden Eisenbahnwagen befördert.

Die Billetpreise erleiden in Folge dessen nur unwesentliche Aenderungen.

Im Zusammenhang mit dieser Einrichtung werden nunmehr auch Billete bei den Stationen Badisch-Marxau und Bayrisch-Mari-miliansau, sowie Retourbillete zwischen den Stationen der Karlsruher Rheinbahn und den wichtigeren Stationen der Pfälzischen Bahnen zur Ausgabe kommen.

Nähere Auskunft wird bei den betreffenden Expeditionsstellen erteilt.

Gleichzeitig treten auch in Verbindung mit dem Fahrplan der Pfälzischen Bahnen einige Aenderungen in dem Kurs der Züge der Karlsruher Rheinbahn ein, welche aus den bei den Stationen ausgehängten Fahrplänen ersichtlich sind.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dabier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Kleiner in Basel. — An v. Haanen in Paris. — An Dreifuß in Gr.-Kausenburg. — An Kerfinan in Frankfurt. — An Kurz in Nieburg. — An Baumann in Ueberlingen. — An Doll in Mülheim a. R. — An v. Sparre in Rom. — An Richter in Oberkirch. — An Roth in Pöbolsheim. — An die Gütererpedition in Ulm. — An Schneider in Neß. — An das Gasthaus 3 Engel in Jöhlingen. — An Sander in Konstantinopel. — An das Obergericht in Ellwangen. — An Metzger in Wertheim. — An Weber in Sulach. — An Erbsenbecher in Weinheim. — An Bär in Weingarten. — An Pfeiffer in Mannheim. — An Arlety in Cincinnati. — An Faure in Toulouse. — An Grimmer in Paris. — An Hutni in Straßburg. — An Dollier in Montesquieu. — An Francon in Revel. — An Daiber in Melbourne. — An Müller in Florenz. — An Dir in Straßburg. — An Viebelheimer in Rio de Janeiro. — An März in Bordeaux. — An Fessler in Meriden. — An Privé in Ribauville. — An Grimmer in Paris. — An Seeligmann in Paris. — An Datometon in Bergers. — An Böffel in Mannheim. — An Fluhr in Wöfingen. — An Brettel hier. — An v. Neubronn hier. — An Tschamerell in Freiburg. — An Feurle in Lindenberg. — An Bär in Eppingen. — An Dillmann in Eppingen. — An Jantys hier. — An Vohr in Eshwege. — An Grünebaum in Baden. — An Fegner in Lahr. — An Mayerhöfer in Baden. — An Rag in Pforzheim. — An Erb in Rothensfels. — An Erb in Ulfa. — An Weill in Hafsurt. — An Hedeker in Williamsburg. — An Farcher in St. Louis. — An Solbers in Middletown. — An Nerk in Mähburg. — An Devrient in Engelberg. — An Springer in Eppingen. — An Kerled in Prag. — An Blach in Schmicheim. — An Kempf in Heidelberg. — An Joachim in Baden. — An Hartman in Au. — An Pferrer in Darlanden. — An Schnell in Spielberg. — An Hespeler in Unterreichenbach. — An Bultay in Pforzheim. — An Neff in New-York. — An Neff in New-York.

Retour-Fahrpoststücke.

An Steigels in Heidelberg.

Karlsruhe, den 1. Juli 1865.

Großh. Postamt.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 28. Juni 1865 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

6140 Pfund Haber, 100 Pfund 4 fl. 15 fr.
Mehlburchschnittspreis pro 150 Pfund.
(eingestellt blieben 1040 Pfund Haber.)
Runkelmehl Nr. 1 13 fl. 45 fr.
Schwingmehl Nr. 1 12 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten 10 fl. 30 fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 23,342 \mathcal{A} Mehl.

Eingeführt wurden vom
22. bis 28. Juni 91,108 \mathcal{A} Mehl.

Davon verkauft 114,450 \mathcal{A} Mehl.
106,755 \mathcal{A} Mehl.

Blieben aufgestellt 7,695 \mathcal{A} Mehl.

2.2. Hausversteigerung.

Donnerstag den 13. Juli l. J.,
Vormittags 9 Uhr, wird im Geschäfts-
zimmer des Unterzeichneten,

Langestraße Nr. 167,

nachbeschriebene, zum Nachlasse der Jakob
Füger'schen Eheleute von hier gehörige Liegen-
schaft ertheilungshalber einer öffentlichen Ver-
steigerung ausgesetzt und als Eigenthum end-
gültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schä-

zungspreis erreicht wird, nämlich: von der
dahier in der Duerstraße Nr. 15, neben Schuh-
machermeister Großh. und Bahnwart Herold
gelegenen einstöckigen Behausung nebst zwei-
stöckigem Seitenbau links, einstöckigem Seiten-
bau rechts, einstöckigem Duerbau, Remise,
Hausplatz, Garten und allem sonstigen liegen-
schaftlichen Zubehör,

die rechte, neben Bahnwart Herold
gelegene Hälfte mit einstöckigem Seiten-
bau, einstöckigem Duerbau, der Hälfte
des Hausplatzes und Gartens.

Schätzungspreis 1500 fl.
Karlsruhe, den 27. Juni 1865.

Der Großh. Notar **Stoll.**

2.2. Fahrnißversteigerung.

Auf Antrag der Tüncher Obermüller's
Erben werden in ihrer Behausung, Langestraße
Nr. 227 dahier, versteigert:

Dienstag den 4. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,
Gold, Silber, Bücher, Bettung, Weißzeug,
Schreinwerk und sonstiger Hausrath;

Mittwoch den 5. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,
Herrenkleider, 1 Bleiweiß-Mühle, 1 Kreide-

Mühle, 1 Waage, 1 Schiebkarren, 1 Trug-
bahre, Bleiweiß, Kreide, Farb- und Firniß-
waaren und sonst verschiedene Tünchergeräth-
schaften.

Karlsruhe, den 30. Juni 1865.

Großh. Notar: **Beck.**

3.3. Versteigerung von Taschenuhren, Gold- und Sil- berwaaren.

Heute, Montag den 3. Juli 1865,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr anfangend,

werden im Gasthause zur goldenen Waage in
der Jähringerstraße Nr. 77 (im Steigerungs-
lokale Nr. 2) nachbeschriebene Gegenstände
gegen Baarzahlung versteigert:

30 Stück silberne Cylinder- und Ankeruhren;
30 Stück silberne Spindeluhren, 3 goldene
Ankeruhren, 2 goldene Damenuhren, eine
große Parthie goldene Uhrschlüssel, Finger-
ringe, Boutons, Ohrringe und Garnituren;
silberne Westenketten, Eßlöffel.

Sodann Kleidungsstücke: 12 Tuchröcke, 3
Fräcke und 12 Frauenkleider.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Pferdedünger-Versteigerung.

2.1. **Mittwoch den 5. d. M.**, Vormittags 8 Uhr, wird der Pferdedünger in der Infanteriekaserne für die Monate Juli, August und September 1865 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 2. Juli 1865
Großb. Kasernenverwaltung.
Seubert.

Fahrrad-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Bergolders Adam Uhl and hier gehörigen Fahrräder im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:
am **Donnerstag den 6. Juli**,
Nachmittags 2 Uhr,
Radenvaaren, große und kleine Spiegel, Spiegelglas, Bilderrahmen, vergoldete und schwarze Leisten zu Rahmen und 150 Stück rohe Stäbe;
am **Freitag den 7. Juli**,
Nachmittags 2 Uhr,
Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, darunter namentlich ein Baarenschrank und 1 Sekretär.
Karlsruhe, den 29. Juni 1865.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrrad-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 3. Juli 1865**,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
36 Centner Drabt.
Karlsruhe, den 12. Juni 1865.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Kreuzstraße Nr. 20 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche und sonstiger Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.2. Langestraße Nr. 203 ist auf den 23. Oktober der zweite Stock, in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. bestehend, zu vermieten.

* 2.2. Langestraße Nr. 133 ist auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Trockenspeicher zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.2. Auf den 23. Juli ist im Hintergebäude eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Holzlage, zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 10 im Vorderhaus.

* 2.2. Auf den 23. Oktober ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Holzlage, zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 10 im Vorderhaus.

* 2.2. Spitalstraße Nr. 51 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, nebst Küche, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Eck der Langen- und Hasanenstraße ist auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung im

zweiten Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer ist auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 85 im zweiten Stock.

* Eine abgeschlossene Wohnung von 3 bis 5 Zimmern mit Alkof, Küche, Mansarde, Holzplatz, Keller nebst kleinem Gärtchen ist auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten: Bahnhofsstraße Nr. 4, Eingang rechts.

* 3.2. Eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, 2 Speicherkammern u., ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im innern Zirkel Nr. 10 im zweiten Stock rechts.

* N. B. Nr. 2493. **Wohnungsvermietung.** Sogleich oder auf den 23. Juli kann eine schöne und gesunde Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansardenzimmern u., sowie auch Stallung und Remise, Kutschzimmer, Badkabinet nebst schönen Garten-Anlagen, vermietet werden durch das Commissionsbureau von **J. Schwarz**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburger Thor.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße Nr. 25, im dritten Stock, ist ein großes, schön möbirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Es ist ein möbirtes Zimmer an 1 oder 2 anständige Herrn sogleich oder später billig zu vermieten; auch ist daselbst bis 1. August ein schön möbirtes Zimmer abzugeben: kleine Herrenstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

Wohnungsgesuch.

* Ein kinderloses Ehepaar mit einem Dienstmädchen sucht auf den 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst den nöthigen Zubehörenden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

2.2. [Dienstgesuch] Eine perfekte Köchin, die schon bei Herrschaften gedient hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht für hier oder auswärts zum sofortigen Eintritt einen Dienst. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 32.

* [Dienstgesuch.] Ein braves, gefestigtes Mädchen, welches gut kochen, schön nähen und bügeln kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 21.

6.2. Ein zuverlässiger Mann, der eine gute, rasche Hand schreibt, kann in einem hiesigen Assuranzgeschäft dauernde Stellung finden. Offerten nimmt unter der Chiffre M. F. G. das Kontor des Tagblattes entgegen.

Für Auswanderer.

Englisch und Spanisch auf's Schnellste sprechen und schreiben lehrt der Unterzeichnete, der sich längere Zeit in den Vereinigten Staaten und Spanien als Lehrer aufgehalten hat.

Albert Zittel.

Gerichtsdollmetscher und Sprachlehrer.
Herrenstrasse Nr. 15 im 3. Stock.

Kaufgesuch.

Alle Sorten altes Papier zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen werden zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Gichtwatte, unfehlbares Mittel gegen Gliederreizen aller Art, empfiehlt in Paqueten à 18 und 30 fr.

22 **F. X. Weißbrod.**

Dr. Pattisons Gicht- und Rheumatismuswatte.

in Paketen zu 30 und 16 fr., allein ächt bei Herrn **Karl Sauser**, Amalien- und Karlsstraße Nr. 19. 21.9.

Zum Ansehen der Früchte

2.2. empfehle:
ächten Nordhäuser Kornbranntwein, guten Frucht- und Tresterbranntwein, reines Zwetschgen- und Kirschenwasser, sämmtliches unter billigster Berechnung.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Passementerie und Perlbesatz.

das Neueste billigt bei
Ferd. Strauß,
3.2. Langestraße Nr. 119.

Altes Kirichenwasser,
Zwetschgenwasser und **Fruchtbranntwein** empfiehlt in bester Qualität
2.2. **Karl Ph. Ernst.**

Billige Briefwaagen.

Spindler's einfache, leicht transportable Briefwaagen empfiehlt
Louis Döring,
Langestraße Nr. 153,
gegenüber dem Museum.

Weisse Vorhangstoffe

4.2. und
Fenster-Mouleaux

sind noch in großer Auswahl vorrätzig und beabsichtige, solche, um mit meinem jetzigen Lager zu räumen, zu **bedeutend ermäßigten Preisen auszuverkaufen** und werden auch wieder **Neue große Vorhänge** besonders billig abgegeben.

N. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203 im zweiten Stock.

12.6. **Seifen,**

als:

- I. Kernseife,** weiß,
- II. Talgseife,** grau melirt,
- III. Palmölseife,** roth gestreifte,
- IV. Harzseife,** gelbe,
- V. Oleinseife,** schwarz und

empfehlen zu billigsten Preisen

W. L. Schwaab,
Spitalstraße Nr. 7.

2.2. **Anzeige.**

Ich verkaufe wegen Lokalveränderung eine große Partie feine, abgelagerte **Cigarren** zu ermäßigtem Preis.

F. A. Dannbacher.

Rechtes persisches Insekten-Pulver,

zur sichern und gänzlichen Vertilgung aller schädlichen Insekten, empfiehlt

C. Haagel, Großh. Hoflieferant.

Bad-Hosen

empfehlen in verschiedenen Sorten u. Größen **Friedrich Wirth,**

Nachfolger von **C. S. Korn.**

12.1. **Weinverkauf.**

Schoppenweise, bis zu 15 Maas (accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 fr. Affenthaler, rothen, 12 fr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine, per Maas 18, 20, 22, 24, 28, 30 und 36 fr.; Affenthaler, rothen, 42 fr. per Maas.

Alfred Gerhard,

Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor, Herrenstraße.

Ulmer Naturbleiche.

Für obige Naturbleiche, wobei nur reine Natasebleiche angewendet wird, nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an, unter Zusicherung der schnellsten Bedienung.

5.1. **Karl Ph. Ernst.**

Anzeige.

Heute Nachmittag ist meine große Halle für die hiesigen Gesangsvereine reservirt.

Ernst Seyfried.

Mayau, den 1. Juli, Abends, Rheinwasserwärme: 16 Grad.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

29. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10½	27.9"	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 22	27.7"	Nordost	„
6 „ Abds.	+ 22	27.7"	Ost	unwölkt
30. Juni				
6 U. Morg.	+ 10	27.4"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 9	27.4"	West	Regen
6 „ Abds.	+ 11½	27.5"	„	unwölkt

Corsetten

von vorzüglicher Façon
empfehlen billigst

25.3.

Crinolinen

ohne oder mit weißem oder farbigem Ueberzug

Ferdinand Strauß,
Langestraße Nr. 119.

Uhren-Ketten

für Herren und Damen

von Kautschuck, Leder, Stahl, Horn, Jet und Calmy-Gold
in größter Auswahl bei

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

6.1.

3.3.

Geschäfts-Empfehlung.

Karl Seufert, Schreinermeister,
Amalienstraße Nr. 37,

empfehlen sich hiermit zur Anfertigung aller Arten **Möbel** und **Bauarbeiten,** sowie zum Repariren und Poliren älterer Möbel, unter Zusicherung prompter Bedienung und zu den billigsten Preisen.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich Eck der **Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.** eine

Lederhandlung verbunden mit einem **Cigarrengeschäft** mit dem Heutigen eröffnet habe und empfehle besonders den geehrten Herren **Schuhmachermeistern** mein wohl assortirtes Lager der besten Ledersorten, sowie alle zur **Schuhmacherei** gehörende Artikel und verspreche nebst solider und guter Waare reelle und aufmerksame Bedienung.

Karlsruhe, den 3. Juli 1865.

Karl Kühn,

Leder- und Cigarrenhandlung.

4.1.

Schmuck-Gegenstände von Perlmutter,

als: **Brochen, Ohrgehänge, Schnallen, Kreuze und Kämmel,**
empfehlen als Neuheiten

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

-27-

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schmabel,**
am Marktplatz.

Englische Regenschirme

von **Welsch-Margetson & Comp.** in London
empfehlen

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

6.2.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich von heute an bis zum 9. d. M. sämtliche

Spezereiwaaren, Cigarren und Tabak

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. Mauck,

3.2. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße 29.

2.2. Montag den 3. Juli, Abends 8 Uhr, veranstalten die hiesigen

Männer-Gesangvereine

eine gemeinschaftliche Abendunterhaltung in der Geiger'schen Halle, wozu sie alle ihre Mitglieder nebst Angehörigen freundlich einladen.

Sänger wie Nichtsänger haben mit ihren Vereinsabzeichen, welche bei den betreffenden Vorständen entgegen genommen werden können, zu erscheinen, da ohne dieselben der Eintritt in die Halle nicht gestattet ist.

Die Vorstände.

Arbeiterbildungsverein.

3.2. Bei der gestern stattgehabten Loosziehung haben nachstehende Nummern gewonnen:
Nr. 12. 27. 37. 51. 107. 168. 200. 240. 287. 289. 358. 362. 379. 380. 397.
420. 454. 548. 558. 568. 575. 582. 599. 642. 648. 667. 762. 769. 784. 829. 848.
852. 861. 939. 943. 947. 993. 1034. 1072. 1077. 1081. 1082. 1108. 1146. 1162. 1175.
1201. 1218. 1263. 1266. 1340. 1341. 1358. 1362. 1368. 1376. 1415. 1437. 1510.
1511. 1536. 1552. 1565. 1591. 1597. 1670. 1706. 1755. 1773-1809. 1838. 1855.
1859. 1869. 1890. 1927. 1936. 1967. 1992. 2000. 2034. 2037. 2044. 2046. 2070.
2079. 2084. 2087. 2088. 2104. 2149. 2139. 2140. 2178. 2181. 2281. 2299. 2336.
2340. 2379. 2396. 2398. 2402. 2451. 2514. 2517. 2520. 2526. 2579. 2619. 2623.
2660. 2669. 2694. 2712. 2746. 2774. 2792. 2822. 2846. 2902. 2915. 2929. 2932.
2936. 2944. 2993. 3063. 3116. 3148. 3174. 3183. 3192. 3195. 3218. 3221. 3229.
3243. 3334. 3344. 3345. 3368. 3374. 3401. 3452. 3480.

Die Gewinnste können gegen Abgabe der Loose bei dem Diener der Landesgewerbehalle, bei welchem zugleich die Gewinnliste zur Einsicht offen liegt, täglich in Empfang genommen werden. Die nicht innerhalb 4 Wochen erhobenen Gewinnste gelten laut des Inhalts der Loose als dem Verein überlassen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1865.

Der Ausschuss.

Fremde.

Zu hiesigen Gastboten.

Darmstädter Hof. Vater, Kaufm. v. Mainz. Sonder, Kfm. v. Colmar. Gräff, Kfm. v. Coblenz. Reinhard, Kfm. v. Freiburg. Wächter Kfm. v. Köln. Lichtenthal, Kaufm. von Gießen. Straub, Anwalt v. Wülheim.

Deutscher Hof. Bogner, Kaufm. v. Freiburg. Klein, Wirth v. Waldbrunn. Sib o. Frankfurt.

Englischer Hof. Wisman, Kfm. v. München. Wolfgram, Kaufm. v. Sheffield. Perour de Villiers, Consul v. Paris. Axt, Kfm. v. Annaberg. London v. Paris. Kürste, Kfm. v. Gmünd. Reiß, Kfm. v. Frankfurt. Ehrhard, Kfm. v. Lahr. Diegel, Kaufm. v. Dresden. Steiner, Kfm. v. Winterstetten. Albusen m. Kam. a. England v. Graisheim v. Stuttgart. Friedmann, Kfm. v. Frankfurt.

Gebrüder. Ringwald mit Kam. von Feilich. Meßner, Kfm. v. Ludwigshafen. Steward a. England.

Schmidt, Prof. m. Frau v. Würzburg. Leri u. Heyne, Kfl. v. Frankfurt. Eckert, Kfm. v. Münn. Stieren, Kaufm. v. Bonn. Huber, Fabr. v. Hanau. Hirsch, Kfm. v. Mainz. Göge, Kfm. v. Glauchau. Waller u. Koller, Kaufm. v. Säckingen. Häusler, Kaufm. v. Murg. Jacoby, Kfm. v. Berlin. Packer, Kaufm. v. Prandenburg. Schmidt, Kfm. v. Glarus. Bach m. Frau v. Zürich. Scipio m. Sohn v. Rellingen.

Geist. Neumeier, Lehrer von Triberg. Eteiner, Kaufm. v. Säckingen. Reichert, Fabrik. v. Heidelberg.

Goldener Adler. Feiz, Kaufm. von Pforzheim. Schnellzen, Kaufm. v. Haslach. Träger, Resident v. Lahr. Braun, Rentammann v. Kalsterhausen. Ganß, Wirth v. Hinterstraf. Kollhardt, Bildhauer v. Rügen. Weither, Kfm. v. Wolfach. Fel. Wagner v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Wellmer v. Pforzheim.

Goldenes Lamm. Lehmann, Gastwirth v. St. Georaen. Diehl, Kfm. v. Rothenburg. Zorn, Messgermeister, Weiler, Gastwirth u. Fel. Weiler v. Eutingen. Zein u. Feil, Waler v. Boden. Etch, Bürgermeister v. Kinsbach. Vetter, Gemeinderath v. St.

Georgen. Bruder, Fabr. v. Rothenburg. Fel. Steber v. Paris. Weber, Kfm. v. Bühl. Bender, Fabr. v. Ludwigsburg. Hühig, Kfm. v. Lörrach. Bader, Kfm. von Ludwigsburg. Eberhardt, Lehrer von Krautheim. Kostopf, Kfm. v. Oppenau.

Goldener Ochse. Neubauer, Kaufm. v. Basel. Ehrlonger, Kfm. v. Worms.

Goldenes Schiff. Heilbronn, Kaufm. von Ruff. Braß, Kfm. v. Koblenz. Walter, Kfm. v. Straßburg.

Goldene Traube. Audi, Gastwirth v. Trefschlingen. Goldschütz, Kfm. v. Prag. Ledner, Kfm. v. Wien.

Grüner Hof. Jacoby, Opernsänger v. Berlin. Frau Heibel v. Schaffhausen. Lenard, Kfm. m. Kam. v. Zürich. Schröder, Kfm. v. Kreuznach. Wenger, Ing. v. New-Castle. Rau, Architekt von Frankfurt.

Hüttner, Kfm. v. Heilbronn. Reichinger, Kaufm. v. München. Nerode m. Frau a. Ungarn. Ninas mit Frau v. Stargara. Benkiser, Fabr. v. Pforzheim.

Dusbach mit Frau v. Freiburg. Wied, Pfarrer von Königfeld. Sonnleitner, Kfm. v. Wien. Schütz, Kfm. v. Pforzheim. Reichard u. Mayer, Kaufm. v. Weil. Osterberg, Kfm. v. Stuttgart. Klumpp, Kfm. von Waldenbach. Kömisch, Oberbergath v. Freiburg.

Schmitt, Lehrer, Leh, Ehleben u. Brandtner, Kfl. von Filtel. Herzog Cirilla, de Angel u. Ferand v. Neapel.

Hötel Große. Winkel, Kfm. v. Hamburg. Riharder, Kfm. v. Paris. Schwanhoff u. Picelli, Kfl. v. Frankfurt. Gutmann, Wadby u. Nemmet, Kfl. u. Holland, Offizier v. Stuttgart. Pflüger, Posthalter v. Lörrach. Wanner, Fabr. v. Schiltach. Kahweiler, Kfm. v. Ludwigshafen. Spreling, Kfm. v. Mannheim. Peiner, Kfm. v. Reichenbach. Böttler, Kfm. v. Reutlingen. Frau Montemps v. Leipzig. Boltzschmidt, Kfm. v. Mayen. Michaelis, Kfm. v. Berlin.

Groschupf, Kfm. v. Etaufen. Dittmar, Kaufm. von Um. Korfedorf, Insp. v. Aachen. Engelhorst, Kfm. v. Müllhausen. Bass, Kfm. v. Augsburg. Rosenstein, Kfm. v. Gießen. Kaufm. v. Bremen. Koch, Kfm. v. Deidesheim. Reisten, Kfm. v. Warmen.

Rassauer Hof. Wachenheimer, Kfm. v. Schmieheim. **Prinz Max.** Conradi, Lehramtspraktikant von Fischeheim. Roth, Priv. u. Pseudonym, Fabrikant v. Wamen. v. Luerfeld, v. Wiken, Ritter u. von Brümmer v. Stockholm. Gey, Kfm. v. Frankfurt.

Werkel v. Gerg. Frau Schmitt v. St. Louis. Weisenheimer v. N. v. Hoyk. Welter, Fabr. v. Pforzheim. v. Müllern v. Wein.

Römi cher Kaiser. Herz, Kfm. v. Neustadt. Courtin v. Marseille. Peronnet v. Amiens. Charletout, Kfm. v. Besancon. Grundwald, Kfm. v. Bern. Kumminger v. Münn. Kubinger, Pfarrer v. Minden.

Kauffmann, Apotheker v. Aachen. Leibenguth, Kfm. v. Wiesbad. Reichsbrunn, Kfm. v. Frankfurt. Benz, Kfm. v. Adelsheim. Hünbach v. Königheim.

Noth's Haus. Amann, Kaufm. v. Stuttgart. Struch, Kfm. v. Mannheim. Geigenmüller, Kfm. v. Frankfurt. Etzinger, Bürgermeister v. Hünchingen. Feicht, Kfm. v. Freudenstadt.

Schwan. Sachs, Kaufm. von Berlin. Kosky, Fabr. v. Paris.

Schwarzer Adler. Holzgöpel u. Kulemeyer, Kfl. v. Berlin.

Silberner Anker. Meixner, Registrator v. Kensingen. Seig, Fabr. v. Honau. Galcon, Port. von Freiburg. Bittel, Bürgermeister v. Eutingen. Becknell, Architekt von Edinburgh. Ambruster, Musikdirektor v. Mainz. Kober, Arzt v. Basel. Klein, Bildhauer v. Heidelberg.

Stadt Lahr. Magus a. Italien. D'Ceo, Ing. a. Portugal. Weinschenk v. Colmar. Fel. Komparter v. Urach. Loing, Kfm. v. Reimscheidt.

Stadt Pforzheim. Dunkmann, Kfm. v. Nürnberg. Eiler, Gastwirth v. Battenstein. Leers, Kfm. v. Mainz. Würthwein, Kfm. v. Königshofen. Dubois, Fabr. v. Chatleroi. Liebermann, Kfm. a. Schweden. Volfer v. Alzey. Walter, Kaufm. v. St. Ingbert. Schönberger, Kfm. v. Weisburg.

Stadt Straßburg. Dehn, Wirth v. Jaisenhafen. Ringas, Fabr. v. Buttberg.

Waldhorn. Korn, Kfm. von Elberfeld. Goldschmidt, Kfm. v. Köln. Zimmermann v. Petersburg. Schmitt v. Colmar. Wächter v. Zouberbischhofheim. Fel. Emmert m. Schwesler v. Gotha. Ruff v. Mannheim. Groß, Kfm. v. Stuttgart.

Weißer Bär. Sievert, Geistlicher m. Frau v. Gemmingen. Kollmar, Fabr. Stahl, Kfm. Kollmar u. Kammacher mit Frauen und Frau Autenrieth von Pforzheim. Moyer, Offizier von Stuttgart. Kily, Kaufm. v. München. Bühler, Kaufm. v. Heilbronn. Hofmann, Kfm. von Speyer. Grudowitz, Schmied v. Berlin. Henry, Lehrer v. Straßburg. Lauer von Schopfheim. Müller, Kfm. v. Lörrach.